



Im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Graduiertenkollegs (GRK) „Geschlecht als Erfahrung. Konstitution und Transformation gesellschaftlicher Existenzweisen“ ist eine Promotionsstelle in der Literaturwissenschaft mit einer Höchstförderdauer von 1,5 Jahren zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu vergeben. Das GRK bietet Promovierenden die Chance, ihr Forschungsprojekt in einem renommierten interdisziplinären Forschungsumfeld durchzuführen. Das GRK greift an der Universität Bielefeld auf langjährige Erfahrungen und institutionelle Strukturen der Geschlechterforschung sowie bestehende strukturierte Promotionsprogramme zurück. Informationen zur thematischen Ausrichtung des GRK finden Sie unter: www.uni-bielefeld.de/izg/grk (<http://www.uni-bielefeld.de/izg/grk>)

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)



Das Interdisziplinäre Zentrum für Geschlechterforschung (IZG) ist eines der ersten Zentren im deutschsprachigen Raum, das Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in den Mittelpunkt seiner Forschungen gestellt hat. Das IZG initiiert Forschungsvorhaben, fördert Kontakte zwischen Forschenden und unterstützt den Austausch innerhalb der Geschlechterforschung. Es arbeitet mit Institutionen und Organisationen zusammen, die für das IZG relevante Fragestellungen verfolgen und Kooperationen für Arbeiten und Projekte suchen. Die Forschungsperspektive ist interdisziplinär angelegt und bietet Forscher*innen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen Möglichkeiten der Beteiligung.

Ihre Aufgaben

- Durchführung eines Promotionsprojektes mit inhaltlichem Fokus auf der Erfahrung von Geschlecht, ihrer Materialität und Artikulation sowie ihrer Bedeutung für die Konstitution geschlechtlicher Existenzweisen und / oder die Transformationen der Geschlechterordnung (60 %)
- Beteiligung am akademischen Programm des Graduiertenkollegs (20 %)
- Teilnahme am verpflichtenden Veranstaltungsprogramm (20 %)

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet bis zum 30.04.2027 (§ 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Teilzeit 75 %
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Master oder vergleichbar) in einer der am Graduiertenkolleg beteiligten Disziplinen (vorzugsweise in der Literaturwissenschaft) mit einem Schwerpunkt in der Geschlechterforschung
- fortgeschrittene Dissertation mit dem inhaltlichen Fokus auf der Erfahrung von Geschlecht, vorzugsweise in der Literaturwissenschaft
- Offenheit gegenüber allen am GRK beteiligten Disziplinen und Neugier auf Interdisziplinarität
- selbstständiges, eigenverantwortliches und engagiertes Arbeiten
- kooperative und teamorientierte Arbeitsweise
- Gender- und Diversitykompetenz

Das wünschen wir uns

- wissenschaftliche Publikation im Themenbereich des Graduiertenkollegs

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

Bewerbungsfrist: 04.09.2025

JETZT BEWERBEN

(https://uni-bielefeld.hr4you.org/job/apply/4481?page_lang=de)

Kontakt

Prof. Dr. Tomke König
0521 106-4612
izg@uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
Prof. Dr. Tomke König
Universitätsstr. 25
33615 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.



[als PDF öffnen \(https://uni-bielefeld.hr4you.org/jobpdfprint/4481\)](https://uni-bielefeld.hr4you.org/jobpdfprint/4481)